



Protokoll der Vollversammlung vom 25. September 2025

1. Begrüssung

Der Präsident, Enrico Regazzoni, begrüsst Niccolò Savaresi, der als einziges Mitglied anwesend ist.

2. Wahl der Stimmenzähler*innen

Aufgrund der Teilnehmerzahl nicht nötig.

3. Protokoll der GV 2024

Einstimmig angenommen.

4. Jahresbericht 2024/5 des Präsidenten

Der Präsident weist auf wenige wichtige Punkte hin.

5. Jahresrechnung 2024, Rechnungs- und Revisorenbericht

Der Kontostand betrug per 31.12.2024 7482.68 CHF. Da die Mitgliederrechnungen erst im Jahr 2025 ausgelöst wurden und noch Ausstände der Bologna-Exkursion 2023 beglichen wurden resultierte 2024 ein Verlust von -492.35 CHF. Die Revisorin (Anna Müller) hat die Rechnung geprüft und empfiehlt Erteilung der Decharge. Dies wird erteilt.

6. Programm Herbst 2025

24. Oktober 2025: Führung durch die Ausstellung «Schatzfunde. Versteckt, verschollen, entdeckt» im HMB.

04. Dezember 2025: Archäologisches Weihnachtsquiz

04. März 2026: Vollversammlung 2026

7. Budget 2025

Für das Jahr 2025 ist aufgrund der Nachzahlung von Mitgliederbeiträgen 2024 ein Überschuss von 1309 CHF zu erwarten. Der Stiftung wird dieses Jahr ein Beitrag von 3000.- überwiesen.

8. Wahl des Präsidiums und des Vorstands

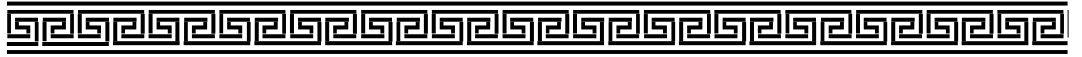
Der aktuelle Vorstand stellt sich zur Wiederwahl. Dieser wird einstimmig bestätigt. Somit wie bisher:

- Enrico Regazzoni (Präsident)
- Aaron Gwerder (Kassier)
- Sven Billo (Beisitz)

Es hat oberste Priorität im Verlauf des Jahres weitere Vorstandsmitglieder zu gewinnen, um auf die angestrebte Zahl von fünf zu kommen und die Studierenden wieder stärker einzubinden bzw. die Führung des ACB's zurück in studentische Hände zu geben.

9. Wahl der Revisor*innen

Anna Müller möchte das Amt als Revisorin abgeben. Mangels Kandidat:innen wird beschlossen dem Vorstand freie Hand bei der Suche nach Ersatz zu geben. Im Nachgang der Vollversammlung erklärt sich Cheyenne Peverelli bereit, die Rechnungsprüfung zu übernehmen.



10. Varia

Der aktuelle Mitgliederbestand ist 75, davon die Hälfte studierend. Im vergangenen Jahr gab es keine Neueintritte. Der Rückgang des Mitgliederbestands ergibt sich aus regulären Austritten sowie einer überfälligen Bereinigung der Mitgliederliste.

Es wird beschlossen die nächste Vollversammlung am 4. März 2026 18:15 Uhr durchzuführen. Dies ist normalerweise direkt nach der Vorlesung. Die Hoffnung ist so die Teilnahme einfacher zu machen.

Im Anschluss an die Vollversammlung findet ein Brainstorming zu möglichen Anlässen im FS 26 statt.

Der Präsident

Enrico Regazzoni

Der Protokollführer

Sven Billo



Mitglieder: Stand Ende 2025

Der Bestand an Mitgliedern ist im Jahr 2025 weiterhin leicht rückläufig. Vier Austritten stehen keine Neueintritte gegenüber. Aktuell hat der ACB 71 Mitglieder, wovon rund die Hälfte an einer Universität eingeschrieben ist. Die Austritte ergaben sich primär durch Pensionierungen. Problematisch ist ein weiteres Jahr ohne Neueintritte. Um die Zukunft des Clubs zu sichern, müssen in den kommenden Semestern wieder Studierende als Neumitglieder gewonnen und idealerweise zur Mitarbeit im Vorstand motiviert werden. Wir bedanken uns herzlich bei den langjährigen Mitgliedern für das Interesse am Club und die treue Unterstützung! Wir hoffen, dass Ihr weiterhin Eure Freude an der Archäologie mit uns teilen werdet.

Jahresrechnung 2025

Kontostand 01.01.2025	7'482.68
Einnahmen 2025	
Mitgliederbeiträge Vollzahlende	730.00
Mitgliederbeiträge Studierende	400.00
Erlös diverse	0.00
Total Einnahmen	1'130.00
Ausgaben 2025	
Beitrag an Basler Stiftung für Archäologie	3'000.00
Anlässe (Vollversammlung; Weihnachtsquiz)	144.20
Übriger Aufwand (Kontoführung; Clubdesk)	122.40
Total Ausgaben	3'266.60
Erfolg (+ = Gewinn, - = Verlust)	-2'136.60
Kontostand 31.12.2025	5'346.08

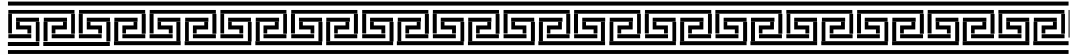
Veranstaltungen 2025

Führung: Ausstellung «Schatzfunde. Versteckt, verschollen, entdeckt» im Historischen Museum Basel
Freitag, 24. Oktober 2025

Zusammen mit dem Fachbereich Klassische Archäologie besuchten wir die aktuelle Sonderausstellung im Historischen Museum Basel, die sich einer Reihe von spektakulären Schatzfunden aus der Region Basel widmete. Der Bogen wird weit gespannt: vom keltischen Goldschmuck über römisches Silbergeschirr bis hin zu vergrabene Falschgeld waren Exponate verschiedenster Epochen versammelt. Als Führerin durch die Ausstellung konnten wir Dr. Annemarie Kaufmann gewinnen, die selbst bei der Publika-

tion des imposantesten Exponats der Ausstellung federführend beteiligt gewesen war: dem Kaiseraugster Silberschatz. Nach kürzeren Ausführungen zu anderen Ausstellungsstücken berichtete sie uns in vielen reichen Details vom Schatz aus dem antiken Augusta Raurica: zu Sprache kamen nicht nur die Entdeckungsgeschichte seit 1961, verschiedenste typologische und ikonographische Vergleiche für die einzelnen Gefässe und Utensilien, sondern natürlich auch die Umstände der Deponierung in der Mitte des 4. Jhs. n. Chr. Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich für die spannende Führung!





Archäologisches Weihnachtsquiz

Donnerstag, 4. Dezember 2025

Am 4. Dezember 2025 veranstalteten wir unser traditionelles Weihnachtsquiz. Im gemütlichen Rahmen mit weihnachtlichen Snacks und Getränken, rätselten sieben ACB-Mitglieder um die Wette. Die Fragen im Pub-Quiz-Stil waren mal mehr mal weniger archäologisch; aber immer anspruchsvoll! Schlussendlich konnte ein Siegerteam gekrönt werden, welches eine Extraportion Schokolade nach Hause nehmen konnte.

THEMA 5

9. WELCHES BAUWERK ZEIGT DIESEN KARTENAUSSCHNITT?



WELCHE PROMINENTE FIGUR MACHTE VON SICH 2018 EIN SELFIE, WAS DAZU FÜHRTE, DASS EIN GESTOHLENER SARKOPHAG ZURÜCKGEFÜHRT WERDEN KONNTE?

5. WIE HEISST EINE DER ÄLTESTEN NAMENTLICH BEKUNDETEN BASLERINNEN, NACH DER JETZT AUCH EINE STRASSE BENANNT WERDEN SOLL?

3. DIE HIMMELSSCHEIBE VON NEBRA IST EINE DER ÄLTESTEN BEKANNTEN HIMMELSDARSTELLUNG. WIE HEISST DER NÄCHSTE STERN ZUR ERDE (NACH DER SONNE)?

1. WELCHE BIS ANHIN NUR WENIG ODER GAR NICHT ENTZIFFERTE SCHRIFT WURDE NUR AUF KRETA GEFUNDEN?